

Von dem Einigkeit und Vermeidung des Landts wol und fruchtlich bezahlet mag

Durch als ewig künigliche gnade hat hörd lassen an besyde herredtzedel / Von
hnd vltimend byzning ausgegangen / In darzu sein und ander absatz / Die
Birn künigliche gnade come sint rief / Und auch solich schreiben / So Birn
künigliche gnade sampthawig In landt Spereich getan hat

Darauff haben wir uns dy landtschafft vnderredt / ob ewig k. gnade genue
das wir dy landtlanit vns pottschafft dem byzning taitt / Und an In beyden
das er sich an vzeichn her fruchte So malin von vnsern vleys tun und mit In
fede / Das die fact landt geshort salt werden / vunde des part vstamden
das In ewig künigliche gnade das In auch vtrag salt / das das also bestgach
Und auch die / und die er mit In prinze vunde / nach notdurfft gelait
wunde / Und so der Soldn und des byzning fact erledigt wunde / So was
zu hoffen / durch dy ande widersach des landts / d' ster gütlich / z' comen

Dann als ewig künigliche gnade hat erzelet lassen von wegen auffwendigen
krieg von Behem und ariehen

Darauff haben wir uns vnderredt / ob ewig künigliche gnade genue / das mit
den pottschafft So vey hie sein beredt wunde von wegen der angriff So von
Behem und von arieh In suden landt getan werden / das zu vndersteen / also
ob yanat und In / Spruch In das landt her maynet z' habn / das der oder
die / das mit Recht suchn / dem oder den / Solt ma Recht ergeen lassen
Desgleichen ob yanat auf dem landt Spereich und ob der Gimb / stet
Spruch von Behem oder von arieh In yanite z' habn / das der ob die
das auch mit Recht suchn soln / wolt sich ab an oder meng und solichs
geleiche Recht vey / und ainigung So dy landt geneynand / halt wunde
meist benignt lassen / und darub mit vbillige krieg treibn / das dann die
zu Behem und arieh / die selb darzu halt / und straffn / Desgleichen ewig
künigliche gnade In dem landt hie auch thun soll / darzu wir willig quiff
sein als von alter herkomme ist / damit solich mit vbillig krieg vnder
standt wunde / und die landt in sich gegon eynand / und ob sich die pott
des meist verfallt / wolt / das dann ewig künigliche gnade / auf solich maynung
pottschafft zu In tun wolle